

SZ v. 24.10.2014

S. 21

Schach

Erstliga-Aufsteiger holt die ersten Punkte

Der Aufsteiger in die 1. Schach-Bundesliga, der USV TU Dresden, ist mit neuen Verstärkungen gut in die Saison gestartet.

Als krasser Außenseiter starteten die Dresdner gegen den Serienmeister OSG Baden-Baden (ohne Ex-Weltmeister Anand) – und hielten erstaunlich gut mit, wie die vergleichbar knappe 3:5-Niederlage belegt. Gegen den Gastgeber SC Eppingen, im Vorjahr immerhin Vierter, gelang den Sachsen dann überraschend deutlich mit 6:2 der erste Saisonsieg im Schach-Oberhaus.

Der USV konnte sich dank eines Sponsors mit zwei Neuzugängen verstärken. Der Ukrainer Pawel Eljanow, Nummer 30 in der Welt, spielt nun für Dresden am Spitzenbrett, zudem wurde mit Mateusz Bartel ein polnischer Nationalspieler verpflichtet. Für die ersten zwei Runden traten neben den drei Dresdnern Jens-Uwe Maiwald, Dr. Dirk Wegener und dem 18-jährigen Maximilian Neef (erster Bundesligaeinsatz) fünf ausländische Großmeister an. (tib)